



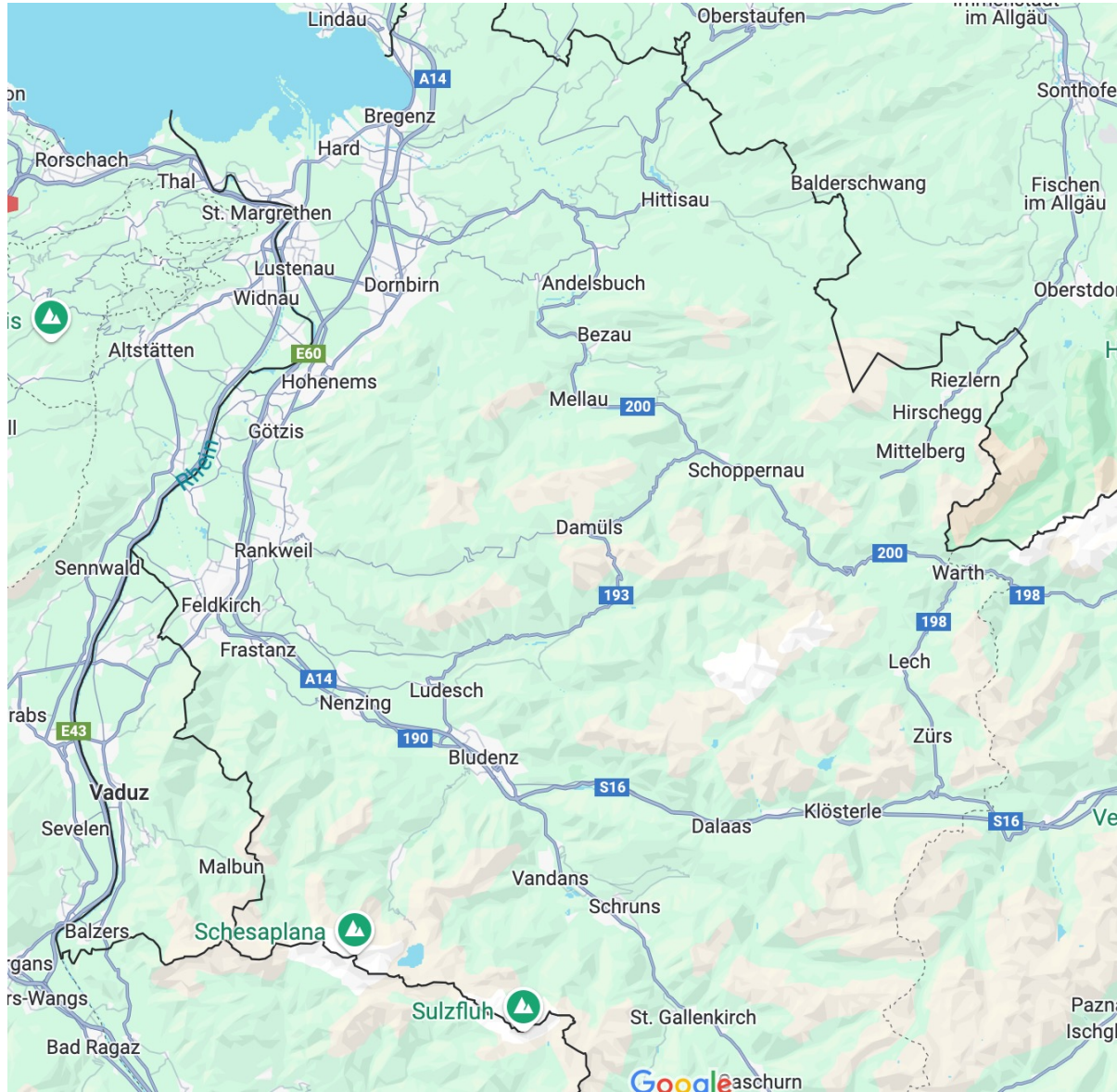
Integratives Projekt Österreich 2025: Leben und Wirtschaften, regionale Identitäten und Projekte des Global Change

Sigrid Kerschbaumair, Pascal Goeke & Tilo Felgenhauer

Ziele der 1. Vorbesprechung

1. Kennenlernen
2. Vorstellung der Rahmendaten
3. Vorstellung des inhaltlichen Konzepts
4. Ausblick

Vorarlberg



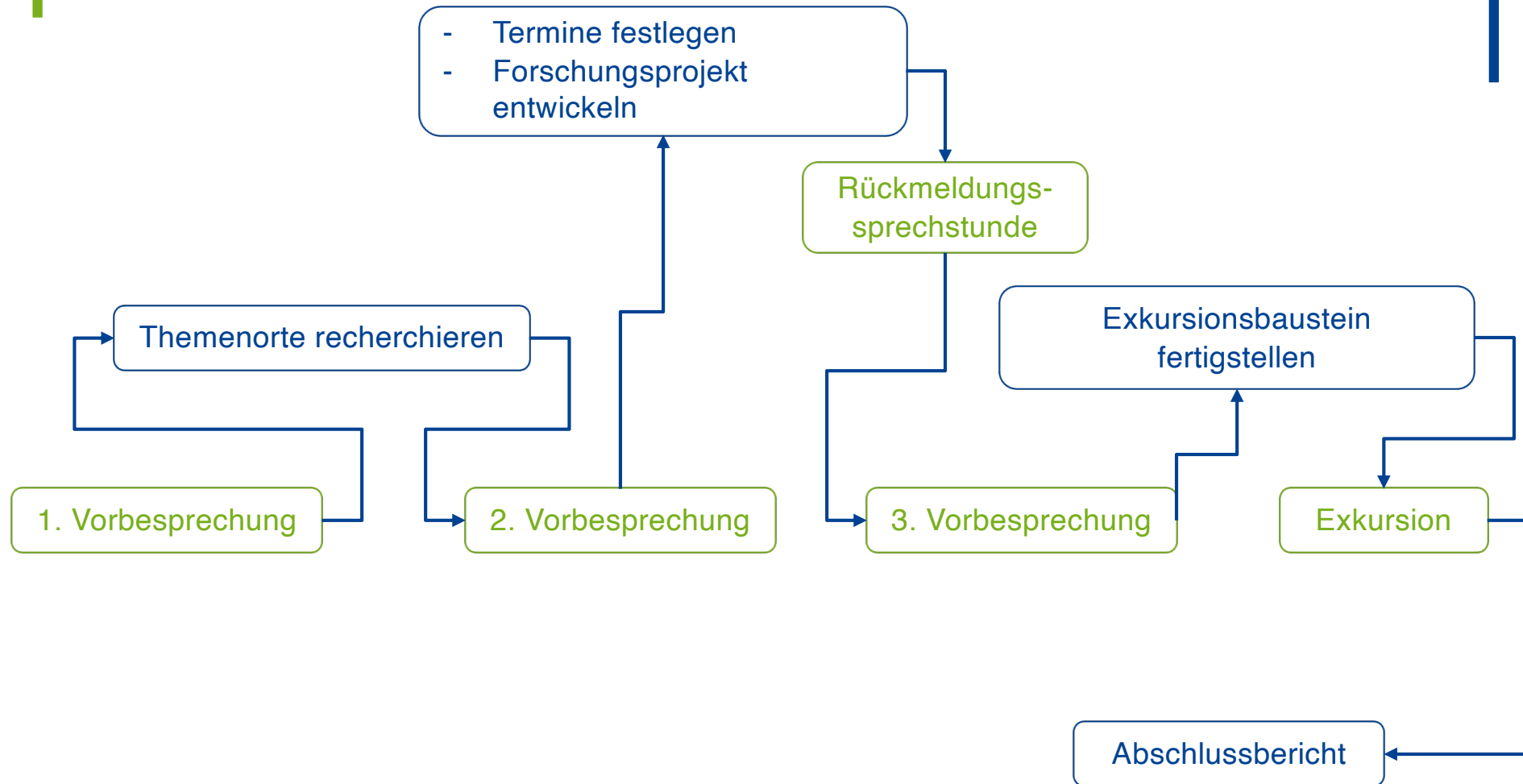
Organisatorisches

- An- und Abreise erfolgen individuell
- Kosten entstehen für Übernachtung & Frühstück, Eintritte, Fahrten vor Ort (Bus)
- Bei Rücktritt, ganz gleich aus welchen Gründen, fallen Stornogebühren an und auch der Anteil im gemieteten Bus ist zu zahlen
- Bitte überweisen Sie den Betrag € 150,- bis zum 28. Februar 2025 als Anzahlung auf das Konto von Sigrid Kerschbaumair, Sparkasse Pregarten, IBAN: AT43 2033 1010 0108 6014 mit dem Verwendungszweck: Name und "*IP Österreich III 2025*". Der Restbetrag von ca. € 350,- wird drei Wochen vor der Reise fällig. Der genaue Betrag und Termin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Zeit- und Arbeitsplan

1. Vorbereitungstreffen & Erläuterung der Arbeitsschritte am 23. Jänner
2. Exploration von Themenorten & Fragen, individuell bis zum 28. Februar
3. Themenfestlegung & Gruppenbildung am 19. März via ZOOM
4. Terminierung von Ortsterminen & Entwicklung eines Forschungsprojekts in Teams im direkten Anschluss
5. Koordination und Vorstellung der Forschungsfragen am 30. April via ZOOM
6. Ausarbeitung des Exkursionsbausteins
7. Durchführung des Exkursionsbausteins und der Forschung während der Exkursion
8. Verfassen des Forschungsberichts bis zum 30. Juni
9. 6 EC = 150 h, davon 3 EC Exkursion

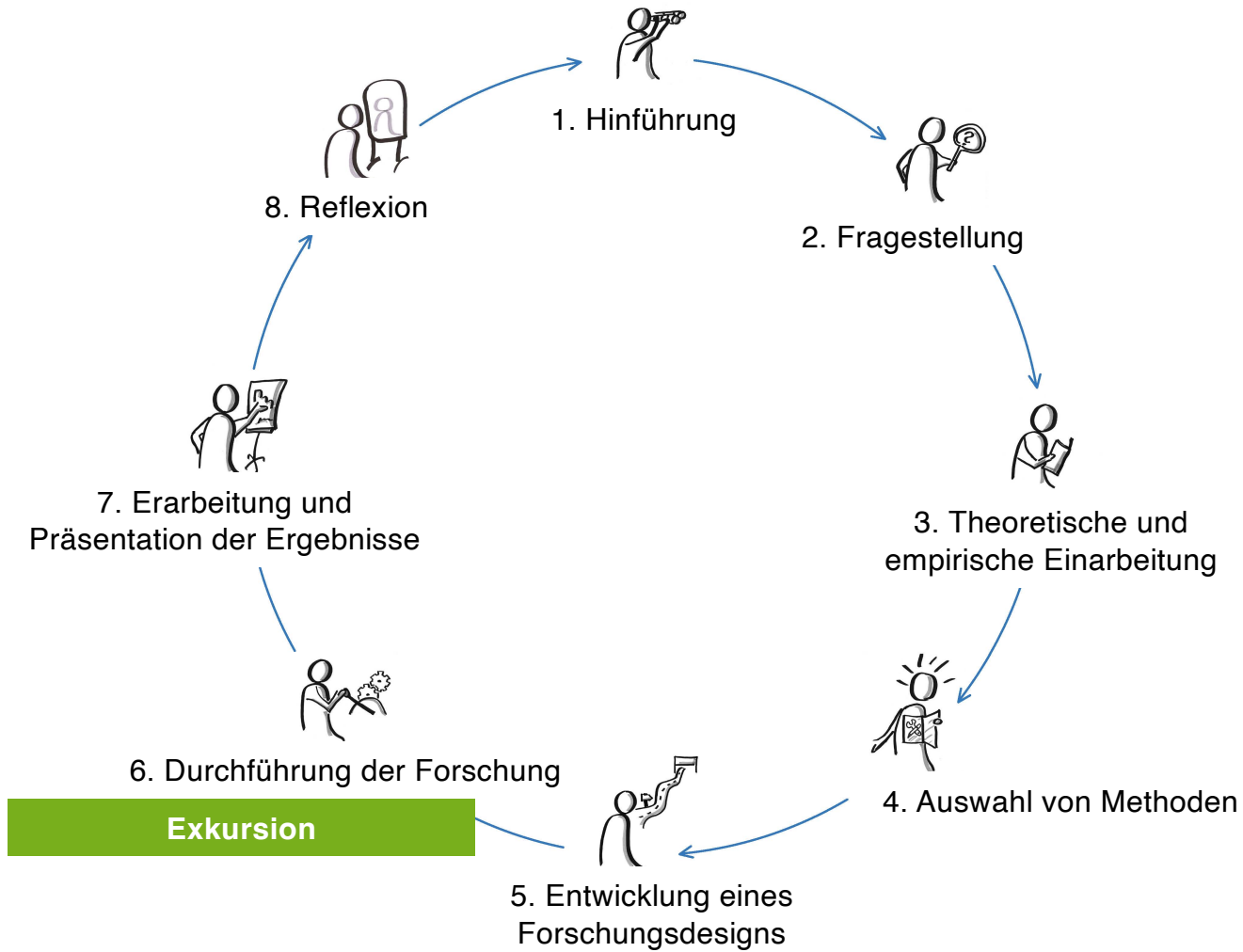
Zeit- und Arbeitsplan



Dimensionen forschungsbezogenen Lehrens und Lernens im Horizont anderer Formate

		Inhaltlicher Schwerpunkt		
		Forschungsergebnisse	Forschungsmethoden	Forschungsprozess
Aktivitätsniveau der Studierenden	forschend	... arbeiten selbständig Literatur zu einem Forschungsfeld auf	... wenden vorgegebene Methoden anhand einer Forschungsfrage an	... verfolgen eine Forschungsfrage und durchlaufen dabei den gesamten Forschungsprozess
	anwendend	... diskutieren Forschungsergebnisse	... diskutieren Vor- und Nachteile von Methoden	... diskutieren Forschungsvorhaben
			... üben Methoden	... üben die Planung von Forschungsvorhaben
rezeptiv	... bekommen Forschungsergebnisse vermittelt	... bekommen Forschungsmethoden vermittelt	... bekommen den Forschungsprozess vermittelt	
				... bekommen Techniken wiss. Arbeitens vermittelt

Forschendes Lernen



Arbeitsschritte

1. **Exploration von Themenorten**, die vor Ort real angeschaut werden können und die im weiten Horizont der sozial-ökologischen Transformation stehen.
2. **Entwicklung eines konkreten Forschungsprojekts** zur Bearbeitung vor Ort
3. **Entwicklung und Vorbereitung eines Exkursionsbausteins**, bei dem alle Teilnehmer:innen einen vertieften Einblick in das von Ihnen gewählte Thema erhalten und bei dem Sie selbst Antworten auf Ihre eigene Frage finden
4. **Durchführung eigener Forschung und des Exkursionsbausteins** vor Ort
5. **Verfassen des Forschungsberichts**

Transformation

„Transformation‘ geht deutlich über die bislang dominanten umweltpolitischen und Nachhaltigkeitsperspektiven hinaus, die davon ausgehen, dass mit Technologien und Investitionen – und den entsprechenden Finanzierungsmöglichkeiten und politischen Rahmenbedingungen – ein Übergang in eine kohlenstoffarme Gesellschaft erreicht werden kann. Stattdessen werden grundlegendere Veränderungen für nötig gehalten, die von ‚Pionieren des Wandels‘ wie ökologisch orientierten Unternehmen, BürgerInneninitiativen oder WissenschaftlerInnen vorangetrieben werden sollen. Ergänzt wird das durch Hoffnungen auf einen gesellschaftlichen Wertewandel hin zur Nachhaltigkeit.“ (Brand/Wissen 2017: 29)

Nachhaltige Nicht-Nachhaltigkeit



Vorstellungsvideo

- <https://www.youtube.com/watch?v=6HhN7kMya0c>

Nachhaltige Nicht-Nachhaltigkeit

„In der Ära des *post-truth*, der *post-factuality* und *post-rationality* erfahren Wissenschaft, Aufklärung, Vernunft und rationaler Diskurs als Grundlage der Umwelt- und Klimapolitik das gleiche Schicksal wie längst vorher schon die Ästhetik, Religion und Moral.“
(Blühdorn 2020: 98)

„Die nachhaltigkeitspolitische Zentralfrage, was für wen, in welchem Maße, mit welcher Begründung, mit welchen Mitteln und für wie lange erhalten werden soll, ist wissenschaftlich nicht zu klären, sondern bleibt allemal eine Angelegenheit sozialer Normen und politischer Entscheidungen.“
(Blühdorn 2020: 94)

Solutions Journalism Network



https://www.youtube.com/watch?v=D9Jwi2i_K-M
<https://www.solutionsjournalism.org/>

Ausblick

Exploration von Themenorten & Fragen, individuell bis zum 28. Februar

- **Thema:** [Geben einen aussagekräftigen thematischen Titel an]
Ort: [Nennen Sie den möglichen Kontaktpartner und den Ort, verlinken Sie die Angaben]
Beschreibung: [Beschreiben und begründen Sie, warum sich ein Besuch empfiehlt]
Frage: [Formulieren Sie ein oder zwei Fragen, die bei diesem Besuch vor Ort gestellt und geklärt werden könnten]
Herausforderungen bei einem möglichen Termin: [Antizipieren Sie etwaige Schwierigkeiten mit diesem Themenort wie etwa Erreichbarkeit, Kosten etc.]

Burgenland – Eisenstadt



Burgenland – Eisenstadt



Regionalität



Energie



Flächenverbrauch



Ökologie

Burgenland – Eisenstadt

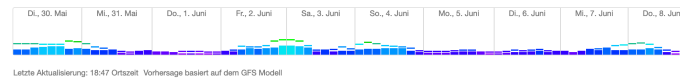
Jetzt Bäcker-Ausbildung anpacken!

Brot und Backwaren sind Grundnahrungsmittel. Bäcker/innen beschäftigen sich mit der Herstellung, doch der Beruf verändert sich. Am WIFI können Sie sich auf sämtliche Prüfungen vorbereiten. Außerdem bieten wir zahlreiche Weiterbildungen für das Bäckergewerbe.

[Mehr Infos zum Bäckergewerbe](#)

Regionalität

Vollkornbäckerei
Waldherr in
Eisenstadt

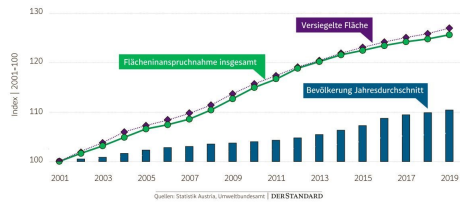


Lokales Datum	Dienstag, Mai 30								Mittwoch, Mai 31							
	02h	05h	08h	11h	14h	17h	20h	23h	02h	05h	08h	11h	14h	17h	20h	23h
Windrichtung	8	8	11	12	13	13	9	10	9	7	7	6	3	2	4	5
Windgeschwindigkeit (kts)	16	16	16	15	15	15	16	16	16	11	9	6	4	3	4	5
Windböen (max kts)	16	16	16	15	15	15	16	16	16	11	9	6	4	3	4	5
Bewölkung	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁
Niederschlagsart	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁	☁
Niederschlag (mm / 3h)	14	13	16	19	22	21	17	14	13	12	14	18	21	22	18	15
Lufttemperatur (°C)	1002	1003	1004	1004	1004	1004	1005	1006	1006	1006	1007	1007	1006	1005	1004	1005
Luftdruck (hPa)																

Energie

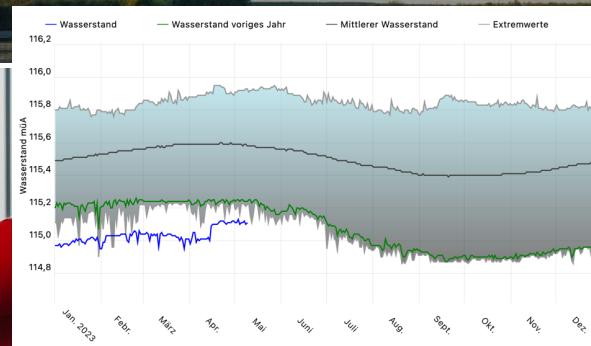
Windpark Weiden
am See

Österreichs Baufläche wächst schneller als seine Bevölkerung



Flächenverbrauch

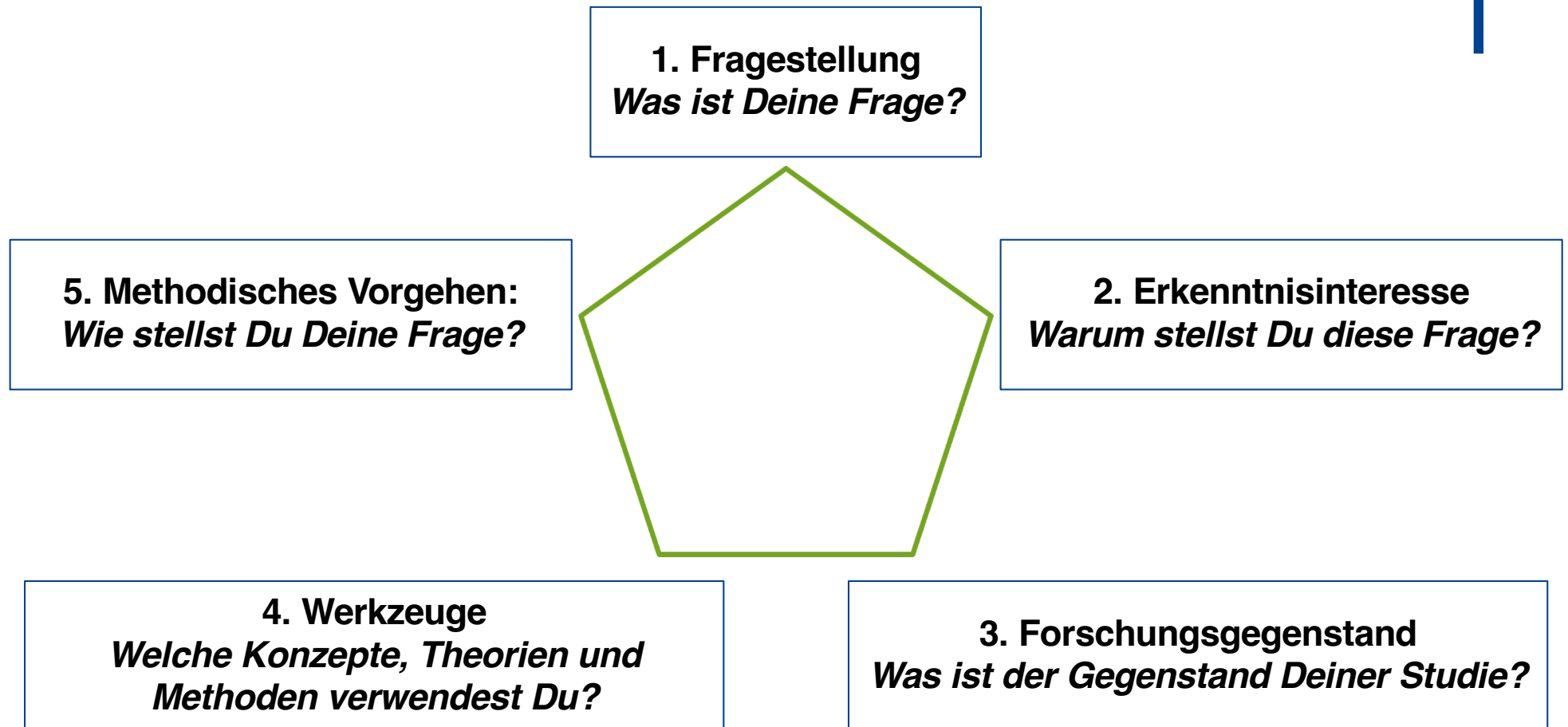
Wirtschaftsförderung
Eisenstadt



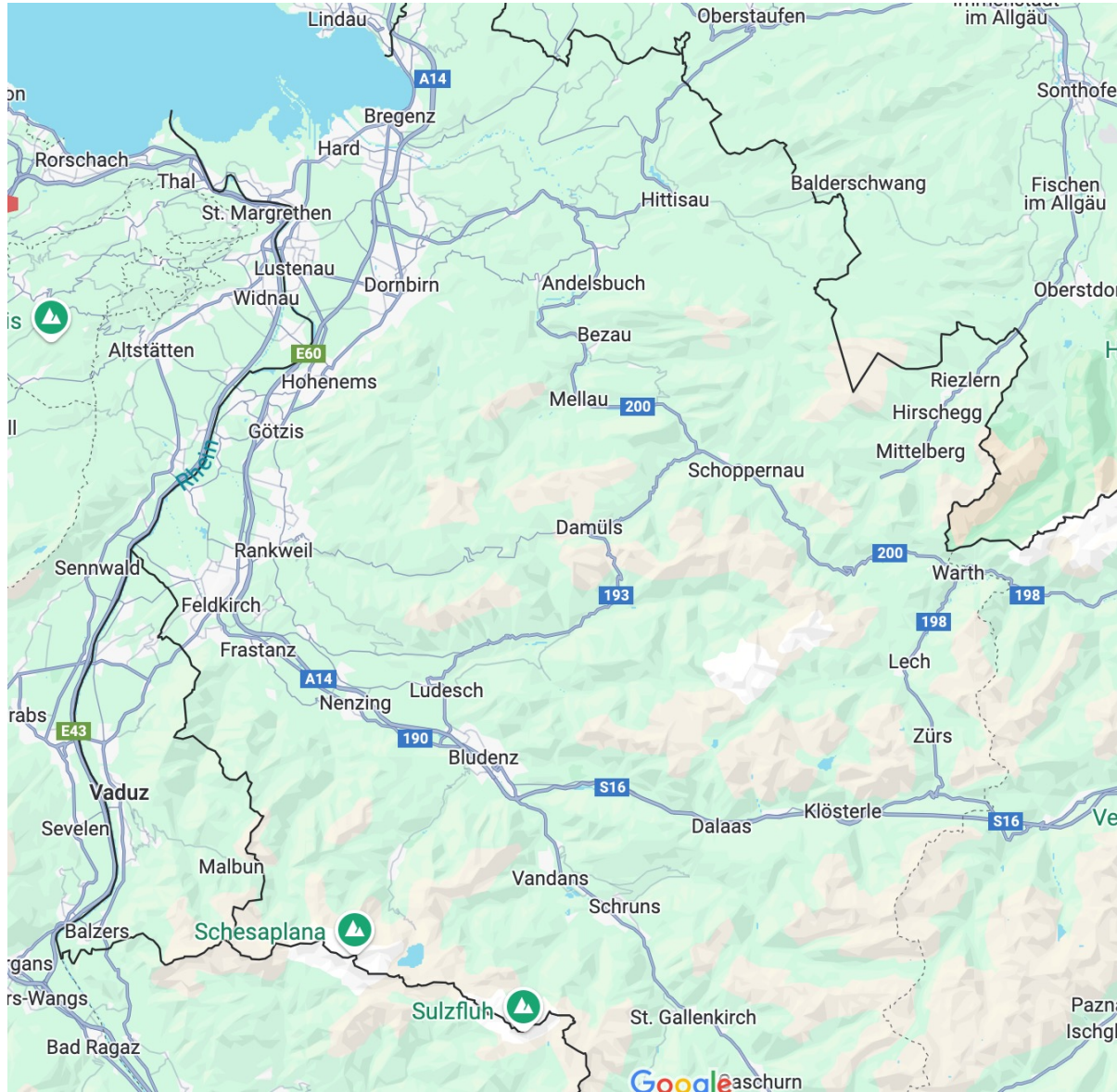
Ökologie

Nationalpark
Neusiedler See

Pentagon-Modell



Vorarlberg



Ausblick

- Themenfestlegung & Gruppenbildung am 19. März 2025 19:00-20:30 Uhr via Zoom

Ausblick

Sa. 24. Mai	So. 25. Mai	Mo. 26. Mai	Di. 27. Mai	Mi. 28. Mai	Do. 29. Mai	Fr. 30. Mai
Individuelle Anreise nach Bregenz				Abreise von Bregenz		
		9:00-11:30 Besuch bei ALPLA in Fussach		10:00 -13:00 Besuch des Kraftwerks Kopswerk II		
Beginn IP						
JUFA Bregenz	JUFA Bregenz	JUFA Bregenz	JUFA Bregenz	JUFA Montafon	JUFA Montafon	Individuelle Rückreise